

## Stadt Neckargemünd

Datum: 24.07.23

- Fachbereich 1 Hauptverwaltung -  
Postfach 1463, 69142 Neckargemünd  
Hausadresse: Rathaus  
Bahnhofstr. 54  
69151 Neckargemünd  
Tel.: 06223/804-121 (Frau Thiele)  
FAX: 06223/804-9198  
Email: [thiele@neckargemuend.de](mailto:thiele@neckargemuend.de)  
[presse-gremien@neckargemuend.de](mailto:presse-gremien@neckargemuend.de)

### PRESSEINFORMATION

#### **FREIRÄUME in der Villa Menzer – Testphase endete mit Evaluationsworkshop**

Mit dem 30. Juni endete die Testphase des Projekts FREIRÄUME in der Villa Menzer. In den acht Wochen von Anfang Mai bis Ende Juni konnten Räume zum Arbeiten, für Besprechungen und Sitzungen oder zur Veranstaltung von Kursen, auch einfach nur mal Reinschnuppern gebucht werden. Zahlreiche Veranstalter und Privatpersonen nutzten das Angebot rege. So fanden mehrere gut besuchte Ausstellungen, viele Meetings und Workshops sowie auch eine Hochzeit statt. Insbesondere das Angebot zum Co-Working, das heißt zum Arbeiten in gemeinschaftlich genutzten Büroräumen, war stark nachgefragt.

„Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Menschen die Villa Menzer in den vergangenen Wochen genutzt haben. Sowohl die rege berufliche Nutzung als auch die vielen Veranstaltungen haben gezeigt, dass Neckargemünd eine lebendige Stadtgesellschaft und Kulturszene hat, die nur auf passende Räumlichkeiten wartet. Doch nun liegt viel Arbeit vor uns, bis die FREIRÄUME 2025 richtig starten können“, sagte Bürgermeister Frank Volk anlässlich des Evaluationsworkshops am 08. Juli. Dieser zeigte noch einmal, wie groß das öffentliche Interesse an den multifunktionalen Räumen in der Villa Menzer ist: Viele der Nutzerinnen und Nutzer waren an diesem Abend der Einladung der Betreiberagentur der Testphase, comoon, gefolgt und gaben ihre detaillierte Einschätzung zur 8-wöchigen Nutzung in der Villa ab. Hierzu wurden die Bedürfnisse und Anforderungen an gemeinsames Arbeiten und den vielfältigen kulturellen Aktivitäten durch Vereine und Selbstständige in den Räumlichkeiten mittels Zustimmung oder Ablehnung zu von der Agentur aufgestellten Thesen abgefragt. Diese hatte das Team durch

intensive Gespräche und Fragebögen bereits während der zurückliegenden Wochen herausgefiltert. Auch detailliertes Feedback konnten die Teilnehmenden schriftlich abgeben, was viele auch nutzten, um die Projektverantwortlichen von Stadt und Rhein-Neckar-Kreis bei der zukünftigen Ausgestaltung der Freiräume zu unterstützen.

Die so gewonnenen konkreten Ergebnisse aus dem Testbetrieb werden in den nächsten Wochen evaluiert und im weitergeführten Konzept der FREIRÄUME dem Gemeinderat vorgelegt. Einer weiteren Beratung und Abstimmung im Stadtparlament schließen sich weitere Sanierungsarbeiten in der Villa an, damit der FREIRAUM Villa Menzer sobald wie möglich, jedoch spätestens ab 2025 in Betrieb gehen kann.

### **Das Projekt FREIRÄUME**

Die Stadt Neckargemünd beteiligt sich gemeinsam mit weiteren Kommunen des Rhein-Neckar-Kreises am Modellprojekt des Verbands Region Rhein-Neckar (VRRN) im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“. Ziel des Projekts ist eine nachhaltige Stadtentwicklung, um damit zukunftsfähige Lebensbedingungen auch in sogenannten Unterzentren zu erreichen, also in den Regionen rings um Städte: Konkret sollen unter anderem Pendlerströme und damit der CO<sub>2</sub>-Ausstoß verringert werden und die Innenstädte mit dem Ausbau eines guten gewerblichen und kulturellen Angebots erhalten und belebt werden.

Dies geschieht durch die Schaffung multifunktionaler Räume in den Pilotkommunen, für Neckargemünd in der Villa Menzer. Vor der Testphase wurden bereits erste Sanierungsarbeiten im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss der Villa vorgenommen, um den Probebetrieb, der auf die Monate Mai und Juni begrenzt war, durchzuführen. Die Möblierung der Co-Working-Räume sowie die Betreuung während der Öffnungszeiten erfolgte durch die Agentur comoon.